


KOMM  
FOLGE  
MIR  
NACH.

JESUS

ICH  
FOLGE  
JESUS



**KOMM,  
FOLGE  
MIR  
NACH.  
JESUS**

# ICH FOLGE JESUS

Das ist die beste Entscheidung deines Lebens. Und gleichzeitig die, die dich am meisten kosten wird. Jesus dein Leben anzuvertrauen und Ihm zu folgen, ist der Beginn der aufregendsten Reise. Eine Reise, die dich zu einem Menschen voller Liebe machen kann, der seine Bestimmung lebt und die Ewigkeit mit Gott verbringt. Es wird nicht alles glattgehen. Aber Jesus wird bei dir sein. Jeden Tag.

Bis zum Ende der Welt.

## **Aber wie soll man diese Reise gut starten?**

Dieses Booklet kann dir dabei helfen. Die Idee ist, dass es dich die nächste Zeit täglich begleitet wie eine Art Reiseführer.

Wir haben versucht, einige Themen von Jesus komprimiert auf je eine Seite zu bringen. Zu jedem Thema gibt es einen praktischen Schritt. Eine Challenge, die sehr wichtig ist. Wenn du dieses Booklet nur liest, wirst du maximal informiert. Aber wenn du beginnst, die Dinge in die Tat umzusetzen und zu leben, dann wirst du wirklich verändert.

Es ist unser Herzenswunsch und Gebet, dass du Jesus immer besser kennenlernst und Ihm nachfolgst, denn Jesus ist das wahre Leben.

## **Scanne gerne am Anfang diesen QR-Code.**

Dahinter verbirgt sich ein kurzes Video, in dem wir dich persönlich begrüßen möchten!



# DIE ENTSCHEIDUNG

Heute habe ich die Entscheidung getroffen, Jesus zu folgen.  
Ich glaube, dass Jesus der Sohn Gottes ist, dass Er gekreuzigt,  
gestorben und auferstanden ist. Ich glaube, dass Jesus den  
Preis für meine Schuld bezahlt hat und ich gerettet bin.

Mir ist vergeben. Ich bin ein Kind Gottes.

Ich gehöre zu Jesus, Er ist mein Herr und  
ich will für immer mit Ihm leben.

Ich folge Jesus.

---

Ort, Datum

---

Name

# DEINE NÄCHSTEN 21 TAGE IM ÜBERBLICK

**TAG 1** DIE GUTE NACHRICHT 8

**TAG 2** DIE BIBEL 10

**TAG 3** DAS GEBET 12

**TAG 4** NUR GEMEINSAM 14

**TAG 5** SÜNDE 16

**TAG 6** WER IST GOTT? 20

**TAG 7** WER BIN ICH? 22

**TAG 8** VERGEBUNG 24

**TAG 9** TAUFE 26

**TAG 10** GEMEINDE 28

**TAG 11** JESUS KOMMT WIEDER 30

**TAG 12** GOTTES STIMME HÖREN 32

**TAG 13** HINGABE 34

**TAG 14** DIENEN 36

**TAG 15** ÜBER JESUS REDEN 38

**TAG 16** GROSSZÜGIGKEIT 40

**TAG 17** LEID 42

**TAG 18** GOTT FÜRCHTEN 44

**TAG 19** RUHE 46

**TAG 20** ES GIBT EINEN FEIND 48

**TAG 21** BERUFUNG ENTDECKEN 50

**EXTRA** UND JETZT? 52

# 01



## DIE GUTE NACHRICHT

*„Wenn du also mit deinem Mund bekenntest, dass Jesus der Herr ist, und mit deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet werden.“ RÖMER 10:9*

*Challenge*

Geh auf die Seite 5 „Die Entscheidung“. Bete das abgedruckte Gebet bewusst und mache die Entscheidung „Jesus zu folgen“ durch eine Unterschrift für dich fest.

Wir leben in einer Zeit, in der uns eine negative Schlagzeile nach der nächsten trifft. In dieser Welt geht alles drunter und drüber - ich denke, wir sind uns einig, dass hier irgendetwas gewaltig aus dem Ruder läuft. Das Evangelium von Jesus heißt übersetzt „Gute Nachricht“. Und genau das ist es auch, besonders in dieser Zeit von schlechten Nachrichten.

Die gute Nachricht ist, dass Gott sich in Jesus zu uns auf den Weg gemacht hat. Zu uns, die wir sündig, kaputt, verletzt, sterblich und unfähig sind, uns selbst zu retten. Zu uns, von denen sich nur wenige für Gott interessieren und viele Ihm sogar feindlich gegenüberstehen.

Durch Seinen Tod am Kreuz riss Jesus alles nieder, was uns von Ihm trennte. Er hat unsere Schuld, unseren Zerbruch mit in den Tod gerissen. Und Jesus ist auferstanden! Er lebt. Er ist Gott. Und das

am Kreuz hat Er für dich getan! Wenn du an Ihn glaubst, also dein Vertrauen auf Jesus setzt, bist du eingeklinkt in Seinen Tod und Seine Auferstehung. Deine Schuld ist durch Jesus bezahlt und du gehörst zu Ihm. Nicht, weil du es verdient hättest, sondern weil Gott dich liebt.

Und genau diese Entscheidung „Ich folge Jesus“ ist der Startschuss einer aufregenden Reise. Eine Reise, mit Jesus unterwegs zu sein, von Ihm zu lernen und von Seiner Liebe jeden Tag verändert zu werden. Eine Reise, die aber auch bedeutet, deine eigenen Pläne fallen zu lassen, von schlechtem Verhalten umzukehren und dich selbst aufzugeben.

Aber wer bereit ist, sich selbst aufzugeben, der gewinnt das Leben. Denn in Jesus ist das wahre Leben, das wir entdecken dürfen. In Ihm ist völlige Freude, Frieden, der alles übersteigt, und Liebe, die bedingungslos ist.



# 02

## DIE BIBEL

*„Denn alles, was in der Schrift steht, ist von Gottes Geist eingegeben, und dementsprechend groß ist auch der Nutzen der Schrift: Sie unterrichtet in der Wahrheit, deckt Schuld auf, bringt auf den richtigen Weg und erzieht zu einem Leben nach Gottes Willen.“*

2. TIMOTHEUS 3:16

### Challenge

Lies ab heute jeden Tag ein paar Minuten in der Bibel.  
Die „Tipps zum Bibellesen“ können dir dabei helfen.

Die Bibel wurde von der New York Times Bestseller-Liste runtergesetzt, weil sie jedes Jahr ganz oben stehen würde. Sie ist das weltweit erfolgreichste literarische Werk aller Zeiten - nicht nur, weil sie alt ist und Tiefgang hat, sondern weil sie Leben verändert. Und das ist der entscheidende Punkt. Die Bibel ist kein Buch wie jedes andere. Die Bibel ist das Wort Gottes.

Gott spricht durch die Bibel. Wenn du Gott kennenlernen möchtest, lies die Bibel. Wenn dich Gottes Sicht auf die Dinge des Lebens interessiert, lies die Bibel. Wenn du Orientierung und Hilfe bei Entscheidungen brauchst, lies die Bibel. Wenn du Jesus ähnlicher werden möchtest, lies die Bibel. Kurzum: Lies die Bibel!

Das Wort Gottes ist kein netter Roman für den Urlaub, sondern Nahrung für deine Seele. Da du sicher nicht nur einmal in der Woche isst, sondern jeden Tag, empfehlen wir dir, jeden Tag in deiner Bibel zu lesen.

## Tipps zum Bibellesen !

- Besorge dir eine Bibel in für dich verständlicher Sprache.
- Fang beim Lesen mit den Evangelien von Jesus an, zum Beispiel im Johannes-Evangelium. Das ist im Neuen Testament. Und lies von da an einfach weiter.
- Jedes Mal, bevor du liest, rede mit Gott. Ein einfaches Gebet, wie „Lieber Jesus, bitte rede zu mir durch die Bibel und hilf mir zu verstehen“. Beim Lesen wirst du merken, dass Gott Seinen Finger auf bestimmte Stellen legt, die für dich besonders wichtig sind.
- Es geht nicht darum, möglichst viel über die Bibel zu wissen, sondern in erster Linie, dass Gott durch die Bibel zu dir reden und dich verändern kann. Deshalb frage dich beim Lesen: Was bedeutet das Gelesene für mich persönlich und was kann ich konkret tun?

A close-up photograph of two hands held out in prayer, palms facing each other. The hands are positioned in the center of the frame, with the fingers slightly spread. The background is dark and out of focus, showing what appears to be a bookshelf with books. The lighting is soft, highlighting the texture of the skin and the veins on the hands. The overall mood is one of devotion and hope.

# 03

## DAS GEBET

*„Der Herr wird mich erhören,  
wenn ich zu ihm bete.“*

PSALM 4:4

*Challenge*

Nimm dir ab heute täglich ein paar Minuten zum Gebet.  
Die „Tipps zum Gebet“ können dir dabei helfen.

Hier sind sich alle Fachleute zur Abwechslung mal einig: Ohne Kommunikation funktioniert keine Beziehung. Kommunikation ist die Grundlage für gegenseitiges Vertrauen, Verständnis und emotionale Verbundenheit. Und jetzt schnall dich an. Genau das ist Gebet. Gebet bedeutet nicht, dass du Gott anrufst, Ihm deine Wunschliste vorliest und dann wieder auflegst. Auch wenn so vermutlich die meisten Menschen beten.

Gebet ist ein vertrauensvolles Gespräch mit Gott. Ein Gespräch. Einer redet und der andere hört zu - und umgekehrt. Im Gebet unterhältst du dich mit Jesus. Und genau deshalb ist das Gebet die wunderbarste Sache überhaupt. Du unterhältst dich mit dem Schöpfer des Universums. Mit der Person, die die Quelle aller Weisheit und aller Kraft ist - mit Gott selbst. Das ist ziemlich krass.

Du wirst Zeiten des Gebets haben, die so intensiv sind, dass du meinst, dass Jesus gerade unmittelbar vor dir

steht. Und du wirst Zeiten des Gebets haben, in denen du meinst, dass deine Worte im Nichts verhallen. Das ist normal, mach einfach weiter.

### **Tipps zum Gebet !**

- Suche dir einen ruhigen Ort, um mit Jesus zu reden.
- Sei einfach ehrlich. Du kannst mit Gott ganz normal reden und du brauchst Ihm nichts vorzuspielen. Er kennt deine verborgensten Gedanken.
- Je mehr man mit einer Person kommuniziert, desto besser lernt man sie kennen. Deshalb bete regelmäßig. Da du nicht an einen Ort gebunden bist, geht das auch unterwegs, in der Bahn, auf der Arbeit...
- In der Bibel wollten die Jünger wissen, wie man betet. Jesus hat ihnen hierzu sehr wertvolle Tipps gegeben. Lies mal Matthäus 6: 5-14.

# 04

## NUR GEMEINSAM

*„Lasst uns aufeinander achten!*

*Wir wollen uns zu gegenseitiger Liebe  
ermutigen und einander anspornen,  
Gutes zu tun.“*

HEBRÄER 10:24

### *Challenge*

Wen kennst du, der Jesus schon länger folgt als du und von dem du lernen kannst? Sprich ihn an und bitte ihn, dich zu begleiten. In der AGAPE haben wir auch Kleingruppen, die du besuchen kannst.

Eine Übersicht findest du auf [agape-ka.de/kleingruppen](http://agape-ka.de/kleingruppen)



Gott braucht keine Helden, die alleine unterwegs sind, um die Welt zu retten. Jesus vergleicht uns immer wieder mit Schafen und sich selbst mit dem guten Hirten. Als ein hilfloses und dummes Schaf bezeichnet zu werden, ist nicht gerade das größte Kompliment. Aber ich denke, dass Jesus damit, zumindest was meine Person betrifft, nicht ganz unrecht hat. Ein Schaf, das alleine unterwegs ist, ist kein Held - sondern leichte Beute. Schafe brauchen eine Herde und einen Hirten, sonst sind sie verloren.

Sicher hast du in der Bibel mittlerweile schon gelesen, dass Jesus nicht nur einen, sondern viele Jünger hatte.

Bitte verstehe, Jesus zu folgen ist nichts, was du alleine machst. So war es auch nie gedacht, sondern etwas, das wir gemeinsam machen.

Alleine sind wir schnell entmutigt, leiden Mangel und kommen schnell vom Weg ab, weil uns die Orientierung fehlt. Klar haben Menschen dich bereits enttäuscht und verletzt, und leider wird das auch in einer christlichen Gemeinschaft nicht ausbleiben. Und dennoch können wir nur gemeinsam aufeinander achten, uns gegenseitig tragen, uns ermutigen, miteinander teilen und uns auch mal zurechtweisen, um Jesus jeden Tag ähnlicher zu werden. Zudem wirst du sehen, dass du Gott selbst in einer christlichen Gemeinschaft erleben wirst.

# 05

## SÜNDE

*„Doch wenn wir unsere Sünden bekennen, erweist Gott sich als treu und gerecht: Er vergibt uns unsere Sünden und reinigt uns von allem Unrecht, das wir begangen haben.“*

1. JOHANNES 1:9

### Challenge

Lies Psalm 139 Vers 23-24. Lass dir im Gebet von Gott zeigen, was in deinem Leben nicht in Ordnung ist und gehe es gemeinsam mit Ihm an.

Ich habe zwei kleine Töchter, und wenn ich ihnen etwas sage, dann will ich, dass sie auf mich hören. Es gibt auch einige Dinge, die ich ihnen verbiete - was sie ziemlich ärgert. Ich gebe ihnen Anweisungen und setze ihnen Grenzen. Nicht, weil ich sie ärgern möchte, sondern weil ich sie liebe und weil ich glaube, besser zu wissen, was gut für sie ist, als sie selbst. Klar würden sie am liebsten den ganzen Tag Gummibärchen essen und Videos schauen und sind sauer auf mich, wenn ich ein Limit setze. Aber als Vater, der seine Kinder liebt, setzt man eben gesunde Grenzen, weil ich möchte, dass es ihnen gutgeht.

Gott ist dein liebevoller Vater. Er will, dass es dir gutgeht. Und glaub mir, Er weiß um einiges besser, was dir guttut und was nicht, was du wirklich brauchst, und was dir mehr schadet. Deshalb gibt Er uns Anweisungen und setzt uns Grenzen. Wenn wir nicht auf Ihn hören und Seine Grenzen überschreiten (richtig, die findest du in der Bibel), dann nennt man das Sünde.

Im Endeffekt ist der Kern von Sünde immer der, dass wir

glauben, dass Gott es nicht gut mit uns meint. Daher richtet sich Sünde in erster Linie immer zuerst gegen Gott, auch wenn andere Menschen oder wir selbst darunter leiden.

Und Sünde ist ein riesiges Problem. Ich würde sogar sagen, das größte Problem auf unserem Planeten. Gegen Gottes Regeln zu verstoßen, ist der Ursprung allen Übels, das auf unserer Welt geschieht. Sünde bringt uns immer von Gott weg und es gibt nur Verlierer.

Deshalb sollten wir sie lassen. Aber wahrscheinlich ist dir schon aufgefallen, dass das gar nicht so einfach ist. Vielleicht fällt es dir nicht schwer, niemanden umzubringen. Das ist schon mal gut. Aber in anderen Bereichen, zum Beispiel in den Gedanken, im Internet-Verlauf oder im Umgang mit Finanzen ist es plötzlich gar nicht mehr so einfach.

Jesus hat dir vergeben und wir wollen liebevolle Menschen sein. Aber trotzdem bauen wir ständig Mist, werden zornig, sind geizig, sagen

Dinge die wir später bereuen...  
Führe die Liste gerne fort, ich denke, du verstehst, was ich meine.

Die traurige Nachricht ist, das wird immer so sein, bis wir im Himmel sind. Die gute

Nachricht ist, es wird besser. Und die noch bessere Nachricht ist, unser Gott ist voller Gnade und wenn du gefallen bist und dich an Ihn wendest, dann hilft Er dir jedes mal wieder auf. Jedes Mal.



## Tipps, um Sünde im Leben loszuwerden !

- Bitte Gott dir zu zeigen, wo du in Sünde lebst. Und bitte Ihn, dir damit zu helfen.
- Teile diese Dinge jemandem mit, dem du vertraust und der Jesus liebt.
- Stehe für deine Fehler gerade. Wenn du etwas geklaut hast, dann gib es zurück. Wenn du jemanden schlecht gemacht hast, dann entschuldige dich. Bringe Dinge ans Licht und stelle dich der Wahrheit. Die Wahrheit macht uns frei.
- Halte dich fern von Dingen, die dir nicht guttun. Und tue Dinge, die du tun solltest. Wenn du kaufsüchtig bist, dann scrolle weniger durch Social Media und laufe nicht durchs Shopping-Center. Wenn du ein Geizhals bist, dann gib bewusst Geld an Bedürftige.
- Wenn Gott dir vergeben hat, darfst du auch dir selbst vergeben. Verdamme dich nicht selbst aufgrund deiner Fehler, sondern stehe wieder auf.

# 06



## WER IST GOTT?

*„Darum geht zu allen Völkern und macht die Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.“*

MATTHÄUS 28:19

*Challenge*

Lies 2. Korinther 13 Vers 13.

Was zeichnet Vater, Sohn und Heiliger Geist hier besonders aus?

**IST GOTT DER VATER?  
UND JESUS DER SOHN?  
UND DER HEILIGE GEIST?  
UND ALLE DREI SIND EINS?  
UND ALLE DREI SIND GOTT?**

**JA!**

Der Glaube an Jesus, den Sohn, rettet uns, dadurch sind wir Kinder Gottes, des Vaters und werden mit dem Heiligen Geist erfüllt und für das neue Leben befähigt. Gott ist drei in eins. Ein Gott und drei Personen: Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Der Vater ist im Himmel, Jesus, der Sohn, sitzt zu Seiner Rechten, und der Heilige Geist lebt in uns. Er leitet uns, redet zu uns, tröstet und hilft uns. Alle drei sind Personen, mit allem, was eine Person ausmacht. Und eben doch eins. Das nennt man Dreieinigkeit oder Dreifaltigkeit - diesen Begriff hast du sicher schon

gehört. Ich gebe zu, das ist für unser westliches Denken schwer nachzuvollziehen. Deshalb sollten wir hier weniger rational und mehr relational denken.

Gott ist liebevolle Beziehung und wir dürfen Teil dieser liebevollen Gemeinschaft sein. Wir sind einbezogen in das göttliche Miteinander.

Wenn du jetzt noch Fragen hast, dann lies mal Johannes 14:15-21. Weniger Fragen werden es dadurch wahrscheinlich nicht, aber diese Aussagen von Jesus bringen die Dreieinigkeit ganz gut auf den Punkt.



# 07

## WER BIN ICH?

*„Denn der Geist, den ihr empfangen habt, macht euch nicht zu Sklaven, sodass ihr von neuem in Angst und Furcht leben müsset; er hat euch zu Söhnen und Töchtern gemacht, und durch ihn rufen wir, wenn wir beten: »Abba, Vater!« Ja, der Geist selbst bezeugt es uns in unserem Innersten, dass wir Gottes Kinder sind.“*

RÖMER 8:15-16

## Challenge

Stell dir einen Wecker mitten am Tag. Wenn er klingelt, dann erinnere dich, wie Gott dich sieht.

Das ist eine große Frage. Gerade in unserer heutigen Zeit. Es geht um Identität. Jeder möchte jemand sein, dazu gehören, Sinn und Bestimmung im Leben haben und wissen, wo man zuhause ist.

Der gängige Ansatz von heute ist der, dass du dir deine Identität einfach aussuchen kannst. „Mach und sei, was du willst“ predigt dir der Mainstream. Heute männlicher Veganer, morgen weiblicher Entrepreneur und übermorgen ein non-binärer Tasmanischer Tiger. Das Problem an der Sache ist, nur weil du dich als ein Tasmanischer Tiger fühlst, wirst du nie einer sein. Sorry. Identität ist nichts, was du dir aussuchst. Du bekommst Identität geschenkt und du darfst sie entdecken. Dein klappriges Fahrrad wird nie ein Linienbus sein. Auch wenn es sich danach fühlt. Und wenn es nicht weiß, was es ist, dann ist es gut beraten, den zu fragen, der es entworfen und gebaut hat.

Du weißt, worauf ich hinauswill. Du bist von Gott geschaffen. Deine wahre Identität hast du von Ihm geschenkt bekommen und deshalb darfst du sie auch bei Ihm entdecken.

Was deine Identität betrifft, spielt die Meinung deiner Freunde, deiner Familie, deiner Erzfeinde - und nicht mal deine eigene Meinung irgendeine Rolle. Du findest sie nur bei deinem Schöpfer. Was Er über dich sagt, das zählt und hat Bestand.

## Bibelstellen zur Identität !

- Neue Schöpfung  
*2. KOR. 5:17*
- Kind Gottes  
*JOH 1:12*
- Miterbe in Christus  
*RÖM 8:17*
- Bürger des Himmels  
*EPH 2:19*
- Auserwählt  
*JOH 15:16*
- Sohn & Tochter  
*RÖM 8:14+15*

# 08

A photograph of a woman with reddish-brown hair, seen from the side, hugging another person whose back is to the camera. They are in an outdoor setting, possibly a field or park, with trees and a bright sky in the background. The lighting is warm, suggesting sunset or sunrise.

## VERGEBUNG

*„Wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergibt, wird euer Vater im Himmel euch auch vergeben. Wenn ihr aber den Menschen nicht vergibt, wird euer Vater im Himmel euch eure Verfehlungen auch nicht vergeben.“*

MATTHÄUS 6:14-15

## Challenge

Welche Verletzungen wurden dir von anderen angetan, die du Menschen nachträgst? Leg diese Dinge bewusst bei Gott ab. Entscheide dich loszulassen und zu vergeben. Vielleicht wäre es gut, heute jemanden anzurufen. Vielleicht wäre es gut jemanden zu besuchen. Frag doch Jesus, was für dich dran ist.

Jemanden etwas nachzutragen, ist ziemlich anstrengend. Nicht nur, weil du hinterherläufst, sondern auch, weil du eine Last trägst. Und genau das ist der entscheidende Punkt. Wenn du jemandem etwas nachträgst, dann trägst du die Last.

Klar war es nicht fair, wie man dich behandelt hat. Ich verstehe, dass du verletzt bist. Aber an diesem Schmerz festzuhalten und ihn dem anderen immer wieder vorzuhalten, schadet am allermeisten dir selbst.

Nimm dir mal ein Streichholz und entfache es. Und dann halte es fest, halte es weiter fest. Na, wird es irgendwann heiß? Es kommt der Moment, in dem du dir ordentlich die Finger verbrennst, wenn du nicht rechtzeitig loslässt.

Und genauso ist es mit Unvergebenheit. Jemand ande-

res hat dich verletzt und du trägst die Last, den Schmerz, die Verbitterung. Und wenn du nicht rechtzeitig loslässt, dann gehst du darunter zugrunde. Du wirst nicht besser, sondern bitter, und du blockierst die liebevolle Stimme von Jesus in deinem Leben.

Wir dürfen anderen vergeben, um selbst frei zu sein. Wir sollen es sogar! Und wir sollen es schnell machen - und immer wieder.

„Da wandte sich Petrus an Jesus und fragte: »Herr, wie oft muss ich meinem Bruder vergeben, wenn er immer wieder gegen mich sündigt? Siebenmal?« – »Nein«, gab Jesus ihm zur Antwort, »nicht siebenmal, sondern siebenundsiebzigmal!«“

- Matthäus 18:21-22

Jesus hat dir vergeben. Vergib auch du.

# 09



## TAUFE

*„Wer glaubt und sich taufen lässt,  
wird gerettet werden. Wer aber nicht  
glaubt, wird verurteilt werden.“*

MARKUS 16:16

## Challenge

Ist die Taufe vielleicht für dich dran? Oder du möchtest mehr darüber erfahren? Wir bieten regelmäßig Tauf-Crashkurse an, in denen du noch mehr erfährst, was die Bibel zum Thema Taufe sagt.

Wenn du Interesse hast, dann schreibe gerne eine Mail an: [info@agape-ka.de](mailto:info@agape-ka.de)

### Wer Jesus folgt, der lässt sich taufen.

Die Entscheidung Jesus zu folgen, kannst du in deinem Herzen treffen, ohne, dass es jemand sieht. Die Taufe im Wasser ist sichtbar. Und genau darum geht es. Die Taufe ist ein öffentliches Bekenntnis zu Jesus. Sie drückt aus: „Ich folge Jesus und gehöre zu ihm. Jeder darf das wissen.“

Durch deinen Glauben an Jesus bist du gerettet. Du glaubst an Seinen Tod und Seine Auferstehung. Und genau das geschieht bei der Taufe. Eigentlich ist sie eine ziemlich fröhliche Beerdigung. Lass mich dir das kurz erklären.

Du steigst ins Becken als alter Mensch. Wirst im Wasser untergetaucht, also mit Jesus begraben. Das Wasser wäscht symbolisch dein Herz rein. Und als neuer Mensch kommst du mit Jesus wieder aus dem Wasser heraus. Was für ein krasses Statement! Bei deiner Entscheidung „Ich folge Jesus“ ist das bereits in deinem Herzen passiert. Durch die Taufe wird dieses innere Bekenntnis nun öffentlich.

Mit der Taufe noch zu warten, ergibt für denjenigen Sinn, der sich noch nicht sicher ist, ob er Jesus folgen möchte. Wenn du Jesus folgen möchtest und Er dein Herr ist - dann lass dich taufen!

# 10



## GEMEINDE

*„Sie sind verwurzelt im Haus des Herrn, dort, in den Vorhöfen unseres Gottes, grünen sie immerzu. Selbst in hohem Alter sprießen sie noch, sie stehen in vollem Saft und haben immer grüne Blätter.“*

PSALM 92:14-15

### Challenge

Werde Teil einer lokalen Gemeinde. Je nachdem wo du wohnst, hast du sogar ziemlich große Auswahl. Frag Gott, in welcher lokalen Gemeinde Er dich haben möchte. Und dann bringe dich ein. Geh zum Gottesdienst. Lerne Menschen kennen. Arbeite mit. Wachse im Glauben. Sei da. Jesus folgen wir gemeinsam.

Stell dir vor, du besuchst mich zuhause. Wir verbringen Zeit zusammen und haben einen guten Abend bei einem Glas Wein (oder Apfelschorle). Dann kommt meine Frau dazu und du fragst sie, was sie denn jetzt hier will. Schlimmer noch, du möchtest mit ihr nichts zu tun haben und sagst ihr, dass sie verschwinden soll. Wie würde ich wohl reagieren? Die Situation einfach ignorieren? Niemals! Ich würde dich zur Rede stellen und dich wahrscheinlich sogar im hohen Bogen rausschmeißen. Wenn du etwas gegen meine Frau hast, dann hast du auch etwas gegen mich - uns beide gibt es nämlich nur im Doppelpack! Wir lieben uns und gehören untrennbar zusammen. Du kannst nicht gerne Zeit mit mir verbringen und meine Frau schlecht behandeln. Das würde ich nicht dulden.

Die Gemeinde ist die Braut von Jesus. Du kannst nicht Jesus lieben und Seine Gemeinde hassen.

Auch wenn die Gemeinde nicht perfekt ist (sie ist übrigens spätestens dann nicht mehr perfekt, wenn du dazukommst). Auch wenn Menschen manchmal echt verletzend sein können. Wir sind die Gemeinde von Jesus. Wir sind die Braut von Jesus. Und ab dem Moment, an dem du Jesus folgst und Er dich rettet, bist du Teil der Gemeinde.

Alle Nachfolger von Jesus weltweit bilden diese Gemeinde. Eine Gemeinschaft von Christen mit Jesus mit-tendrin. Eine Gemeinschaft, die auf dem Weg ist. Eine Gemeinschaft, die Gott und Menschen liebt, und durch die Gott Geschichte schreibt. Und sie wird sichtbar in einer lokalen Gemeinde an einem physischen Ort.

Wahrscheinlich ist dir schon aufgefallen, dass es bereits in der Bibel viele lokalen Gemeinden gab. Das war von Anfang an Gottes Idee und das wird sich auch nicht ändern.

# 11 JESUS KOMMT WIEDER



*„Lasst euch durch nichts in eurem Glauben erschüttern!«, sagte Jesus zu seinen Jüngern. »Vertraut auf Gott und vertraut auf mich! Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich dann etwa zu euch gesagt, dass ich dorthin gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? Und wenn ich einen Platz für euch vorbereitet habe, werde ich wieder kommen und euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin.“*

JOHANNES 14:1-3

## Challenge

Wie würde dein heutiger Tag aussehen,  
wenn Jesus morgen wiederkommen würde?

Vor 2000 Jahren ist Jesus von den Toten auferstanden und in den Himmel aufgestiegen.

Und Er kommt wieder.

Wir wissen nicht wann, aber Jesus kommt wieder. Und feststeht, dass Seine Wiederkunft noch nie so nahe bevorstand wie heute.

Er wird wiederkommen, um dich, Sein Kind zu sich zu holen und Gericht über die Welt zu halten.

„Und dann werden sie den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf einer Wolke kommen sehen. Wenn diese Dinge zu geschehen beginnen, richtet euch auf und fasst Mut, denn dann ist eure Erlösung nahe.“

Lukas 21:27-28 (NGU2011)

Die Bibel macht deutlich, dass zwei Dinge für uns ent-

scheidend sind, wenn Jesus wiederkommt.

Erstens müssen wir bereit dafür sein. Wir dürfen Ihn erwarten. Wir müssen wachsam sein und aufgeräumte Leben haben. Wir sollten jeden Tag so leben, als könnte es unser letzter sein.

Zweitens dürfen wir uns darauf freuen. Jesus sagt, dass wir uns aufrichten und Mut fassen sollen!

Als Nachfolger von Jesus sehen wir nicht das Grauen in jeder Schlagzeile und verbreiten Angst und Schrecken. Nein, wir verbreiten Hoffnung, denn Jesus kommt wieder. Unsere Erlösung ist nahe. Mein Freund, das sind doch Aussichten!

**Welch ein Grund zur Freude.**



# 12

# GOTTES STIMME HÖREN

*„Meine Schafe hören auf meine Stimme.  
Ich kenne sie, und sie folgen mir.“*

JOHANNES 10:27

## Challenge

Nimm dir ein paar Minuten in der Stille und bitte Jesus zu dir zu sprechen. Der ABCD-Filter hilft dir, die Stimme von Jesus von deinen eigenen Gedanken zu unterscheiden.

Da Gott in dir wohnt, hat Er keinen Grund dich anzuschreien. Im Gegenteil - oft flüstert Er, weil Er dir unglaublich nahe ist. Dieses göttliche Flüstern in einer Welt voller Lärm und

Ablenkung deutlich zu verstehen, das ist nicht einfach und braucht Übung. Aber im Laufe der Zeit wird dir die Stimme Gottes immer vertrauter. Du lernst Sein Wort immer besser kennen und kannst daher auch leichter unterscheiden, was Gott sagt oder du selbst oder jemand anderes.

„Gottes Stimme hören“ ist ein großes Thema, mit dem man zahlreiche Bücher füllen kann. Es gibt einiges dabei zu beachten. Die Wege, „WIE“ Gott reden kann, sind unbegrenzt. Gott redet durch Sein Wort zu dir. Er kann aber auch durch andere Menschen, durch einen inneren Gedanken, durch Träume, durch die Natur oder beispielsweise durch Umstände zu dir sprechen. Er kann auch mit hörbarer Stimme zu dir reden oder dir sogar erscheinen - zugegebenermaßen ist Letzteres aber nicht die Regel. Die Frage, die dich aber immer wieder umtreiben wird, ist folgende: „War es wirklich Gott, der zu mir gesprochen hat?“ Dafür möchten wir dir ein paar praktische Tipps geben, wie du hier besser unterscheiden kannst. Wir nennen es den ABCD-Filter.

## Der ABCD-Filter!

**A - Aufbauend.** Gott liebt dich. Wenn Er zu dir redet, dann will Er dich damit immer aufbauen. Klar, kann Er dich auch mal korrigieren und dir etwas sagen, was dir nicht passt. Das kommt nicht selten vor. Aber immer mit dem Ziel, dich aufzubauen und nie um zu zerstören.

**B - Biblisch.** Gott bestätigt immer, was Er bereits in Seinem Wort gesagt hat. Er widerspricht Seinem Wort nie, weil Gott niemals lügt. Demnach wird Er zu dir nie etwas sagen, was nicht gemäß der Bibel ist. Deshalb ist es gut, die Bibel gut zu kennen um das Gehörte darin zu prüfen.

**C - Christusorientiert.** Das Reden Gottes zieht dich immer in die Arme von Jesus Christus. Es wird dich nie von Jesus wegbringen. Und es wird dich auch nie aus der Gemeinschaft von Nachfolgern von Jesus wegziehen.

**D - Dient in Liebe.** Gott ist Liebe. Jeder Gedanke Gottes über dich und andere ist durchdrungen von Liebe. Deshalb dient Sein Reden immer in Liebe. Auch wenn es uns korrigiert oder zurechtweist, was weh tun kann, ist das Reden Gottes immer liebevoll.

# 13



## HINGABE

*„Wenn jemand mein Jünger sein will, muss er sich selbst verleugnen, sein Kreuz auf sich nehmen und mir nachfolgen.*

*Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es finden.“*

**MATTHÄUS 16:24-25**

*Challenge*

Bist du ein Fan von Jesus, der nur auf Vorteile aus ist?

Oder bist du ein Nachfolger, der bereit ist „Sein Kreuz auf sich zu nehmen“?

Wenn du einen neuen Vertrag abschließt oder etwas abonnierst, dann gibt es jede Menge Seiten mit Kleingedrucktem. Aber sind wir mal ehrlich, wer liest schon die AGBs oder Datenschutzbestimmungen durch? Ich überfliege diese Seiten immer nur auf der Suche nach versteckten Kosten, mit denen ich nicht gerechnet habe...

Bei Jesus gibt es keine versteckten Kosten, die nur im Kleingedruckten zu finden sind. Es gibt überhaupt keine versteckten Kosten. Aber es gibt Kosten und die sind sehr hoch. Aber nicht kleingedruckt, sondern Jesus macht keinen Hehl daraus, dass es dich alles kosten wird, Ihm zu folgen. Alles.

Er sagt deutlich, dass wir unser Leben um Seinetwillen verlieren müssen, um das wahre Leben bei Ihm zu finden. Und das ist krass. So krass, dass die meisten Menschen an diesem Punkt den Rückwärtsgang einlegen und Abstand von Jesus nehmen.

Gute ethische Lehren, ein nettes Gefühl in der Gegenwart

Gottes, wissen, dass Gott einen liebt... da sind wir schnell dabei.

**Aber sind wir auch bereit, unser Kreuz auf uns zu nehmen? UND unser Leben um Seinetwillen zu verlieren?**

Ich übersetze dir das mal kurz: Bist du bereit, deine eigenen Pläne, Träume und Wünsche aufzugeben? Bist du bereit, dein Lebenskonzept vor Gott niederzulegen und zu sagen „Jesus, du bist mein Herr, und ich will machen, was du mir sagst. Dein Wille geschehe - und nicht meiner“?

Das ist der Kern von Nachfolge. Jesus sucht keine Fans, die nur dabei sind, wenn es kostenlose Benefits gibt. Jesus sucht Nachfolger, die sich selbst aufgeben und ständig mit Ihm unterwegs sind. Diese sind es übrigens, die Ihn kennen wie kein anderer, mit denen Jesus Seine tiefsten Gedanken teilt, und die Er in Sein Herz blicken lässt.

Ich will ein hingeebener Nachfolger von Jesus sein.

# 14



## DIENEN

*„Bei euch soll es nicht so sein.*

*Im Gegenteil: Wer unter euch groß werden will, soll den anderen dienen; wer unter euch der Erste sein will, soll zum Dienst an den anderen bereit sein. Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben als Lösegeld für viele hinzugeben.“*

**MATTHÄUS 20:26-28**

## Challenge

Versuche im Alltag nicht nur im selbstzentrierten Tunnel unterwegs zu sein, sondern hebe deinen Blick auf die Bedürfnisse von anderen.  
Diene einer beliebigen Person, ohne eine Gegenleistung zu erwarten.

Wir lieben es, bedient zu werden. Und wir sind der Meinung, dass Menschen, die es weit gebracht haben, mehr bedient werden als andere. Umso höher du die Karriereleiter kletterst, desto mehr Privilegien genießt du, desto mehr Bedienstete hast du, desto mehr dienen dir andere. Dieses Weltbild dreht Jesus gründlich auf den Kopf. Bei ihm ist die Karriereleiter genau andersrum.

Er selbst ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern, um anderen zu dienen. Und wenn du hoch hinauswillst, dann diene liebevoll anderen.

„Denn wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt werden, und wer sich selbst erniedrigt,

wird erhöht werden. Der Größte unter euch soll euer Diener sein.“ - Matthäus 23:11-12

So funktioniert das Reich Gottes. Und das Absurde ist, dass der, der anderen dient, davon selbst am meisten profitiert.

Wir selbst sind die Beschenkten, wenn wir andere beschenken. Es liegt große Erfüllung darin, andere vorzubringen, ihnen zu helfen und sie höher zu achten als sich selbst.

In einer Welt, in der jeder sich selbst ganz vorne sehen möchte, macht Jesus deutlich, dass es Aufgabe von Seinen Nachfolgern ist, andere nach vorne zu bringen und selbstlos zu dienen.



# 15

# ÜBER JESUS REDEN

*„Aber wenn der Heilige Geist auf euch herabkommt, werdet ihr mit seiner Kraft ausgerüstet werden, und das wird euch dazu befähigen, meine Zeugen zu sein – in Jerusalem, in ganz Judäa und Samarien und überall sonst auf der Welt, selbst in den entferntesten Gegenden der Erde.“*

APOSTELGESCHICHTE 1:8

## Challenge

Erzähle einer Person in deinem Umfeld, was Jesus für dich bedeutet.

Wenn Menschen von jemandem oder etwas begeistert sind, dann könnten sie den ganzen darüber reden. Der eine Onkel, der die ganze Zeit über Autos redet, der eine Kumpel, der nur Fitness im Kopf hat, oder die Freundin, die frisch verliebt ist und den ganzen lieben langen Tag nur noch ein Thema kennt - ihre neue Flamme...

Jesus hat schon gesagt: „... wovon sein Herz voll ist, davon redet sein Mund.“  
- Lukas 6:45

Wenn du Jesus kennengelernt hast und Seine Liebe erfahren hast - dann ist es das Natürlichste auf dieser Welt, dass du von Jesus redest. Wenn dein Herz voll von Jesus ist, dann kannst du gar nicht anders, als von Ihm zu reden

und zu erzählen, was du mit Ihm erlebt hast, und was Er dir bedeutet.

Gleichzeitig wollen wir mit Glaubensthemen, gerade in Deutschland, sehr diskret sein. Das ist ja ein sehr persönliches Thema... jeder kann ja glauben, was er will, deshalb behalten wir Jesus oft für uns.

Aber lass mich dir zwei Fragen stellen:

Wenn wir glauben, dass nur in Jesus ewiges Leben und völlige Freude ist, wäre es dann nicht egoistisch, Jesus für sich zu behalten?

Und, überlege mal, wie du von Jesus erfahren hast - kann es sein, dass dir jemand von Ihm erzählt hat?



# 16

## GROSS- ZÜGIGKEIT

*„Sammelt euch keine Reichtümer hier auf der Erde, wo Motten und Rost sie zerfressen und wo Diebe einbrechen und sie stehlen. Sammelt euch stattdessen Reichtümer im Himmel, wo weder Motten noch Rost sie zerfressen und wo auch keine Diebe einbrechen und sie stehlen. Denn wo dein Reichtum ist, da wird auch dein Herz sein.“* MATTHÄUS 6:19-21

## Challenge

Schreib auf, für welche Dinge du in den letzten Monaten, neben deinen Lebenshaltungskosten, Geld ausgegeben hast.

Rede mit Gott darüber und frag Ihn, wie du Sein Geld investieren sollst.

Was kannst du Bedürftigen geben?

Was kannst du in Seine Gemeinde investieren?

Wie sieht es derzeit auf deinem Konto aus?

Egal, ob du dir leisten kannst, was du dir wünschst, du einigmaßen über die Runden kommst oder dir der Dispo so vertraut ist wie die Müdigkeit am Morgen - der Fehler liegt in der Frage, die ich dir eingangs gestellt habe.

Wenn Jesus dein Herr ist und du dich Ihm komplett hingibst (Reminder: Tag 13), dann ist es nicht länger dein Konto.

Auch in dem Wissen, dass ich damit den einen oder anderen auf die Palme bringen werde, wiederhole ich es gerne nochmal. Es ist nicht dein Konto.

Es ist nicht dein Geld. Es gehört Gott. Er hat es dir anvertraut. Er möchte, dass du gut damit umgehst. Aber es ist Seins. Wahrscheinlich ist dir aufgefallen, dass du diese Erde nicht mit leeren Taschen, sondern ohne Taschen betreten hast. Und genauso wirst du sie auch wieder verlassen. Und in dieser Zeit dürfen wir mit den uns anvertrauten Finanzen großzügig sein und uns „Reichtümer im Himmel sammeln“.

Das empfiehlt dir wahrscheinlich kein etablierter Investmentbanker, aber so sieht die himmlische Finanzstrategie aus. Und die wirft ewige Rendite ab.



# 17

## LEID

*„Selbst wenn ich durch ein finsternes Tal gehen muss, wo Todesschatten mich umgeben, fürchte ich mich vor keinem Unglück, denn du, 'Herr', bist bei mir!“*

PSALM 23:4

## Challenge

Bete mit Hilfe von Psalm 34. Drücke Gott deinen Schmerz aus.  
Und bitte Ihn, mit dir gemeinsam durchzugehen.

Das Leben ist eine Achterbahn. In einem Atemzug danken wir Gott für Seine Güte und im nächsten flehen wir Ihn an und bitten um Sein Eingreifen. Wir feiern bestandene Klausuren, Familienzuwachs und Gesundheit... Wir trauern über Niederlagen, Krankheit und Verluste. Freude und Leid liegen oft nur wenige Augenblicke auseinander.

Der Grund dafür ist nicht der, dass du es besonders schlimm erwischt hast, sondern dass du lebst. Schwierigkeiten, Leid, Trauer, Verluste und Krankheit sind leider Teil des Pakets.

Ich wünschte, ich könnte dir etwas Anderes sagen, aber da müssen wir einfach durch. Und wir müssen Trauer zulassen und aushalten. Und ja, das braucht Zeit. Auch Jesus,

dem Sohn Gottes, sind diese Momente bekannt. Er trauerte. Er weinte. Er blutete. Er litt. Aber wir dürfen in diesem Schmerz nicht für immer stehen bleiben. Das finstere Tal ist nicht dazu da, dass wir darin unser Zelt aufschlagen, sondern, dass wir durchgehen.

Der Trost liegt nicht darin, dass dir finstere Täler erspart bleiben, sondern, dass du in dem finsternen Tal niemals alleine sein wirst. Jesus ist der gute Hirte, der mit dir durchgeht und versprochen hat, dich nie zu verlassen. Er tröstet dich und nimmt dich bei der Hand.

Und wenn du irgendwann auf dem nächsten Gipfel angekommen bist und das Tal hinter dir liegt - dann wirst du nicht mehr derselbe sein.

# 18

## GOTT FÜRCHTEN

*„Das Geheimnis des Herrn ist für die,  
welche ihn fürchten, und seinen  
Bund lässt er sie erkennen.“*

PSALM 25:14

*Challenge*

Denke über die Größe Gottes und deine Vergänglichkeit nach.  
Wird Seine Liebe dir gegenüber dadurch nicht noch erstaunlicher?

Wenn ich nachts in die Sterne schaue, dann gerate ich jedes Mal ins Staunen. Der weiteste Stern, der mit dem bloßen Auge erkennbar ist, ist der V762 Cassiopeiae. Er ist 7.500 Lichtjahre von uns entfernt. Andere Sterne sind in Entfernungen von Milliarden von Lichtjahren. Forscher gehen davon aus, dass wir nicht einmal 5% des Universums entdeckt haben. Diese Weiten sind für mich unvorstellbar. Gott hat diese Sterne erschaffen und Er bemisst die Weite des Universums mit Seiner Handspanne, also der Distanz zwischen Seinem Daumen und Seinem kleinen Finger. Wenn du denkst, dass Gott groß ist, dann denkst du noch viel zu klein von Ihm. Er ist größer.

Die Größe, Macht und Majestät Gottes übersteigen unsere Vorstellungskraft. Sie lassen uns staunen und erfüllen uns mit Ehrfurcht. Klar ist Gott unser liebevoller Vater. Aber Er ist eben auch der Herr der Heerscharen, vor dem die Schöpfung erzittert. Er wünscht sich Freundschaft mit dir. Aber Er ist nicht dein Kumpel, mit dem

du abfällig sprechen kannst. Er ist und bleibt Gott. Er existiert nicht, um dir jeden Wunsch zu erfüllen, sondern du existierst zu Seiner Ehre.

Ich glaube, in der heutigen Zeit verwechseln das viele und basteln sich ein Bild von Gott zusammen, das mehr ihrer Vorstellung gleicht als dem Gott, den die Bibel uns vorstellt. Gott soll alle Eigenschaften tragen, die uns persönlich gefallen und guttun. Eigenschaften Gottes, mit denen wir nicht so gut klar kommen, wie Gerechtigkeit, Konsequenz und Heiligkeit radieren wir in unserem Gottesbild gerne aus. Die Frage ist, ob wir dann den Gott der Bibel anbeten oder mehr eine optimierte Version von uns selbst?

Wir sollen Gott fürchten. Das heißt nicht Angst zu haben und fernzubleiben, sondern wir dürfen uns Ihm in heiligem Respekt und Ehrerbietung nahen. Und wenn Er merkt, dass du Ihn schätzt und ehrst, dann beginnt Er dich ins Vertrauen zu ziehen. Und das ist der Beginn einer tiefen Freundschaft.

# 19



## RUHE

*„Kommt zu mir, ihr alle, die ihr euch plagt und von eurer Last fast erdrückt werdet; ich werde sie euch abnehmen.*

*Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir, denn ich bin gütig und von Herzen demütig. So werdet ihr Ruhe finden für eure Seele.“*

MATTHÄUS 11:28-29

## Challenge

Schalte alles ab, was dich ablenkt. Und suche Gott in der Stille.

Im Durchschnitt starren wir 2,5 Stunden am Tag auf unser Smartphone und 3,5 Stunden auf unseren Fernseher. 34.000 Millionen Reize müssen täglich von unserem Gehirn verarbeitet werden. Wir arbeiten unsere To-Do-Liste ab, hetzen von Termin zu Termin und werden doch nie fertig.

Wir haben alles, aber eines fehlt uns: Zeit.

Durch Zeitmanagement versuchen wir alles effizienter zu gestalten. Und eigentlich sollte das dafür sorgen, dass wir mehr Freiraum haben, aber irgendwie füllt sich dieser Freiraum wie von selbst, und wir sind gezwungen, unser Zeitmanagement weiter zu optimieren ...

Durch den Wunsch der Produktivität sind wir **Getriebene** von uns selbst, und unsere Seele rennt uns hinterher. In Momenten, in denen wir aufatmen könnten, greift unse-

re Hand wie von selbst nach unserem Smartphone und wir scrollen und swipen wie im Autopilot.

Wir meinen, dass wir es im Griff haben, aber wenn wir ehrlich sind, hat uns oftmals der Algorithmus im Griff.

### **Ruhe. Stille.**

Für uns oftmals nur Fremdwörter. Aber was ist, wenn Gott dir genau hier begegnen möchte? In der Stille. Ohne Playlist im Hintergrund und ohne Smartphone zwischen den Fingern. Was ist, wenn die „produktivste“ Zeit mit Gott genau die ist, in der du am wenigsten machst?

Vielleicht dreht sich die Welt trotzdem weiter, auch wenn du mal still wirst.

"Seid still und erkennt, dass ich Gott bin; ich werde erhaben sein unter den Völkern, ich werde erhaben sein auf der Erde!" Psalm 46:11

# 20 ES GIBT EINEN FEIND



*„Seid besonnen, seid wachsam!  
Euer Feind, der Teufel, streift umher  
wie ein brüllender Löwe, immer auf  
der Suche nach einem ‘Opfer’,  
das er verschlingen kann.“*

1. PETRUS 5:8

## Challenge

Welche Lügen trichtert der Teufel dir immer wieder ein?

Widerstehe ihnen mit Wahrheit.

Wo gibst du dem Teufel Raum in deinem Leben? Mach ihm die Tür zu.

Wenn Wölfe auf Jagd sind, dann folgen sie einer Strategie. Zuerst beobachten sie die Herde, um sich ein schwaches Tier als Beute auszusuchen. Und dann besteht ihre Taktik darin, dieses potenzielle Opfer von der Herde zu trennen. Sobald das Tier erstmal isoliert ist und nicht mehr durch die Herde geschützt wird, ist es leichte Beute. So jagen Wölfe. Und der Teufel ganz ähnlich.

So wie Gott real und gut ist, gibt es einen Feind. Und der ist ebenfalls real, aber alles andere als gut. Der Teufel ist der Vater der Lüge und ihm liegt alles daran, dich von der Gemeinde und von Jesus selbst zu trennen. Er will dich isolieren und zerstören.

Und wenn du anfängst deine Berufung zu leben, Jesus zu verherrlichen und andere Menschen mit Jesus bekannt zu machen, dann hat er es besonders auf dich abgesehen. Dem Teufel sind

alle Mittel recht, um dich zu Fall zu bekommen.

Er manipuliert Beziehungen, sorgt für Missverständnisse, flößt uns destruktive Gedanken ein, weckt Begierden und gibt alles, um uns von Jesus wegzulocken. Wenn du dich umsiehst, dann merkst du schnell - der Teufel ist gut in dem, was er tut. Er hat auch schon einige Jahre Erfahrung darin und schon zahlreiche Leben zerstört.

Ich will dich damit nicht beunruhigen, aber sensibilisieren. Jesus ist Sieger und der Teufel ist ein schlechter Witz im Vergleich zu Jesus. Im Vergleich zu Jesus!

Wir sollen wachsam sein und dem Teufel keinen Raum in unserem Leben geben, dem Teufel durch Wahrheit widerstehen und in Jesus bleiben. Lass dir vom Teufel keine Lügen auftischen, sondern stelle dich auf die Wahrheit in der Bibel.

# 21

A person with a blue headband is holding a large map in front of their face, obscuring it. The background is a desert landscape with mountains under a blue sky. The map shows a green and brown terrain with various markers.

## BERUFUNG ENTDECKEN

*„Er hat uns ja errettet und berufen mit  
einem heiligen Ruf (...)“*

2. TIMOTHEUS 1:9

*Challenge*

*„Die beiden wichtigsten Tage Deines Lebens sind der Tag, an dem Du geboren wurdest, und der Tag, an dem Du herausfindest, warum.“ - Mark Twain*

Unterhalte dich mit Gott über deine Zukunft.

Welcher der Tipps zum „Berufung entdecken“, könnte dich weiterbringen?

Martin Luther King setzt sich für die Gleichberechtigung in den USA ein, Dietrich Bonhoeffer widersetzt sich dem nationalsozialistischen Regime, Mutter Theresa widmet

ihr Leben den Ärmsten der Armen und Ngozi Adesina erzieht ihre fünf Kinder mit ganzer Hingabe. Was haben du und diese 4 Personen gemeinsam?

Ihr folgt Jesus. Und Gott hat einen einzigartigen Plan für euer Leben. Du hast richtig gehört. Gott hat einen einzigartigen und guten Plan für dein Leben. Du bist errettet und berufen! Alle Tage deines Lebens sind bereits von Gott durchdacht und Er hat Situationen und Ereignisse vorbereitet, die du ausführen darfst! Deine Persönlichkeit, deine Fähigkeiten, Leidenschaften und Beziehungen sind perfekt darauf abgestimmt, dass du diesen Plan Gottes mit Seiner Hilfe ausführen kannst. Und ich bin felsenfest davon überzeugt, dass wir erst dann echte Zufriedenheit und Erfüllung erfahren werden, wenn wir nicht unsere eigenen Pläne umsetzen, sondern die Berufung leben, die Gott uns zgedacht hat. Und da spielt es überhaupt keine Rolle, ob diese bedeutet, dass du vor tausenden Leuten predigst oder dich liebevoll um deine zwei Kinder kümmerst! Es geht darum, DEINE Berufung zu leben.

### **Und wie entdecke ich meine Berufung?**

Deine Berufung fällt mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht einfach vom Himmel, sondern du

darfst sie gemeinsam mit Gott entdecken. Das ist ein langer Prozess. Ich glaube, essentiell ist hierbei, auf die Stimme Gottes zu achten, Sein Wort zu kennen und fester Teil einer Gemeinschaft von Nachfolgern von Jesus zu sein. Wenn Gott bei dir an erster Stelle steht, dann wirst du diesen Plan nicht verpassen.

## **Tipps, wie du deine Berufung entdecken kannst** !

1. Rede mit Gott darüber. Immer wieder. Stelle Fragen und höre zu.
2. Was bereitet dir große Freude und was kannst du richtig gut? Das sind oft Hinweise darauf, in welchem Bereich Gott dich gebrauchen möchte.
3. Bringe dich in der Gemeinde ein. Durch das Dienen in der Gemeinde öffnen sich immer wieder neue Möglichkeiten, die dich auf Kurs bringen können und dich weiterentwickeln.
4. Fang im Kleinen an und bleib dran. Jesus hat gesagt: „Nur wer im Kleinen treu ist, wird es auch im Großen sein.“

# UND JETZT?

Niemand steht am Morgen auf uns sagt sich: „Heute fange ich mal an zu trainieren und morgen hole ich Gold bei Olympia.“ Niemand. Nur weil eine Couch-Potato mal einen Tag Sport macht, wird sie noch nicht zum Profiathleten. Und nur weil ein Profiathlet es mal einen Tag ruhiger angehen lässt, wird er noch nicht zur Couch-Potatoe. Ein Athlet trainiert. Jeden Tag. Im Verborgenen. Wenn niemand hinschaut. Viele überschätzen, was man an einem einzigen Tag erreichen kann. Aber viele unterschätzen, was in einem Jahr alles passieren kann. Ich glaube du verstehst, worauf ich hinaus möchte.

Veränderung geschieht nicht über Nacht. Sondern es ist ein langer Prozess mit Höhen und Tiefen. Klar kann Gott eingreifen und Veränderung in deinem Leben von einem Moment auf den nächsten bewirken. Aber oft ist es ein langer Weg.

Eine Botschaft, die in der heutigen Zeit nicht auf Applaus trifft, in der wir es gewohnt sind, dass bestelltes Essen in 20 Minuten vor der Tür steht oder die Prime-Bestellung bereits morgen eintrifft. Und damit ist nicht nur das Ziel der Veränderung entscheidend, sondern auch der Weg dorthin. Und Jesus sagt: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.“ (Johannes 14:6)

Du kannst dieses Heft an einem Tag durchballern. Bringen wird dir das erstaunlich wenig. Denn es geht nicht um schnelle Erfolge und einen guten Tag. Es geht drum Jesus im Gebet zu begegnen. Jeden Tag. Es geht drum Jesus in der Bibel zu erfahren. Jeden Tag. Es geht drum mit der Stimme von Jesus vertrauter zu werden. Jeden Tag.

**Es geht drum Jesus zu folgen. Jeden einzelnen Tag.**

Es wird Tage geben, an denen dein Herz vor Freude fast explodiert, du die Liebe Gottes intensiv erfährst und am liebsten die ganze Welt umarmen würdest. Es wird aber auch Tage geben, an denen du niedergeschlagen bist, Gott sich fern anfühlt und

du dein gesamtes Leben in Frage stellst. Tage, an denen du Fehler machst und versagst.

Und deshalb erinnere ich dich gerne nochmal an folgendes:

„Noch einmal: Durch `Gottes` Gnade seid ihr gerettet, und zwar aufgrund des Glaubens. Ihr verdankt eure Rettung also nicht euch selbst; nein, sie ist Gottes Geschenk.“

(Epheser 2:8)

Jesus nachzufolgen gelingt dir nicht aus eigener Anstrengung, deiner Disziplin und guten Vorsätzen. Sondern aus Gottes Gnade. Es ist Seine Gnade, dass Er dich gefragt hat, ob du ihm nachfolgst. Es ist Seine Gnade, dass Er dich geschaffen hat, dich liebt und dir begegnet ist. Es ist Gottes Gnade, dass du mit Jesus einen Schritt nach dem anderen gehen kannst. Dass Er dich verändert und du immer mehr zu einem Menschen wirst, der voller Liebe, Richtung, Friede und Freude ist. Jesus bringt es treffend auf den Punkt, wenn Er in Johannes 15 Vers 5 sagt: „denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“

Ohne Ihn sind wir aufgeschmissen. Ohne Seine Gnade können wir nichts tun. Jesus nachzufolgen ist das größte Geschenk. Und das haben wir nicht verdient. Aber nehmen es voll Dankbarkeit an und Sein guter Heiliger Geist hilft uns täglich.

**Ich möchte dich einladen, zum Ende dieses Heftes, mit mir zu beten:**

*„Danke Jesus, dass Du mich gerufen hast. Danke, dass Du mich liebst und ich in Dir das Leben gefunden habe. Bitte zeig mir immer mehr, was es heißt „Dir zu folgen“. Ich will Dich näher kennenlernen. Ich will Dich erfahren. Bitte ziehe mich immer mehr an Dein Herz. Zeig mir, wie ich aus Deiner Gnade leben kann. Ich habe noch viele Fragen. Aber eins habe ich verstanden: Ohne Dich, kann ich nichts tun. Mein Jesus, ich brauche Dich. Jeden einzelnen Tag - AMEN.“*

# WAS IST DEIN NÄCHSTER *SCHRITT*?

## GOTTESDIENST

Jeden Sonntag um 9:30 Uhr & 11:30 Uhr.

Wir wollen Gott begegnen und Gemeinschaft haben.

## KLEINGRUPPEN

Treffen in gemütlicher Atmosphäre geprägt durch Gebet, Bibel und Gemeinschaft.

## KONTAKT

Fragen? Feedback? Anschluss finden?

Melde dich noch heute bei uns.



0721 497 833



info@agape-ka.de



www.agape-ka.de

©AGAPE-Gemeinde e. V.

Bienleinstorstraße 1, 76227 Karlsruhe

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, und Vervielfältigung in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren) oder Verarbeitung durch elektronische Systeme ohne schriftliche Einwilligung des Autors und des Verlages sind verboten!

**ICH ABER  
BIN GEKOMMEN,  
UM IHNEN LEBEN  
ZU BRINGEN -  
LEBEN IN  
GANZER  
FÜLLE.**

**JESUS**

